

Ferienwoche im Wallis

Sonntag, 28. Juni

Von Zürich ging die Fahrt via Bern bis Montreux, wo wir unseren Mittagshalt hatten und noch kurz an den Genfer-See spazierten. Anschliessend Weiterfahrt nach Saillon in unser Hotel.

Montag, 29. Juni

Nach dem Frühstück Fahrt an die Staumauer Grande Dixence. Unterwegs kurzer Fotostopp bei den Erdpyramiden. Angekommen am Stausee hatten wir die Möglichkeit die riesige Mauer zu besichtigen und uns über die Geschichte und die Bedeutung dieses gigantischen Bauwerks zu informieren. Nach dem Mittagessen ging es wieder talwärts nach St. Leonhard, wo wir im unterirdischen See eine Bootsfahrt bei herrlich angenehmen Temperaturen machten.



Dienstag, 30. Juni

Heute ging es zuerst nach Martigny ins Barry Museum. Dort konnten wir die Geschichte der Bernhardiner in einer interaktiven Ausstellung erleben. Anschliessend ging es wieder in die Höhe. Bei herrlichem Wetter fuhren wir über die kurvenreiche Strasse nach Verbier. Hier genossen wir ein feines Mittagessen und das prächtige Panorama.



Mittwoch, 1. Juli

Da für heute etwas unbeständiges Wetter vorausgesagt war, besuchten wir am Vormittag den Kantonshauptort Sion, wo wir bei den verschiedenen Regenschauern die Möglichkeit hatten, unterzustehen. Am Nachmittag hatten wir die Gelegenheit den Betrieb „VS fruits“ in Charrat zu besichtigen. Alain Mermoud zeigte uns auf einer kurzweiligen Führung, wie aufwändig das Sortieren und Verpacken von Obst und Gemüse ist. Die Firma gehört zur Geiser Gruppe und beliefert vor allem die Migros Aare.



Donnerstag, 2. Juli

Wenn wir schon im Unterwallis logieren, durfte natürlich auch eine Schifffahrt auf dem Genfersee nicht fehlen. Von Lausanne aus, ging es der Küste entlang bis nach St.-Gingolph. Dort wurden wir von unserem Chauffeur Rolf abgeholt. Infolge eines Erdbebens mussten wir einen grösseren Umweg fahren und lernten dabei auch noch die Gegend um Morgins kennen.



Freitag, 3. Juli

Heute stand der Lac d'Emosson auf dem Programm. Via drei Kleinbahnen gelangten wir zum Stausee. Auch da wieder herrliche Aussicht auf die Berge, unter anderem den Mont. Blanc.





Samstag, 4. Juli

Natürlich auch eine Weindegustation nicht fehlen. Ganz in der Nähe durften wir dies bei einem engagierten Jungwinzer in Saillon erleben.

Sonntag, 5. Juli

Der Heimweg führte via Col du Pillon, Berner Oberland, mit Mittagshalt in Gsteig bei Gstaad, zurück zu den Ausgangsorten.